

FSS-Agenda 2023/2024

Solidarität und Stärke

Die FSS setzt sich für bessere Arbeitsbedingungen an den Basler Schulen und für gegenseitiges Verständnis unter den Lehr- und Fachpersonen ein

1. Lohngerechtigkeit

Wir fordern Lohnerhöhungen für diejenigen Funktionen, bei welchen die Anforderungen in den letzten Jahren gestiegen sind sowie eine Reallohnerhöhung für das gesamte Kantonspersonal.

2. Jahresarbeitszeit und Präsenzzeiten

Wir wehren uns gegen eine inhaltliche Ausdehnung des 15%-JAZ-Bereiches zu Lasten von Lehren und Lernen unter Berücksichtigung der teilautonomen Unterschiede.

3. Sozialpartnerschaft

Wir fordern einen wirksamen Einbezug in die Gestaltung der Schulen und wehren uns gegen mehr Vorschriften und Kontrollen sowie administrative Aufgaben.

4. Förderung und Integration

Wir begleiten die Entwicklung der integrativen Schule kritisch und fordern die nötigen zusätzlichen Ressourcen für eine gelingende Umsetzung.

5. Schulreformen

Wir fordern gezielte entlastende Massnahmen für die Lehr- und Fachpersonen während der digitalen Transformation an den Schulen.

6. Schul- und Lebensraum

Wir fordern genügend geeigneten Schul- und Lebensraum mit zeitgemässer Infrastruktur für alle.

7. Klassen- und Gruppengrössen

Wir fordern realistische Klassen- und Gruppengrössen für individualisiertes Lernen in der integrativen Schule.

8. Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Wir fördern das Vertrauen in die Basler Schulen, insbesondere in die Professionalität der Lehr- und Fachpersonen.

9. Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Wir fordern, dass der Arbeitgeber die nötigen Massnahmen zum Schutz der Persönlichkeit sowie dem Gesundheitsschutz trifft.

Verabschiedet an der FSS-Delegiertenversammlung vom 13. Mai 2020

